

## An die Biofarm-Hirseproduzenten 2016

Kleindietwil, 15. Juli 2016

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern

Schweizer Biohirse ist gefragt! Nach einer Zeit der Unsicherheit noch im vergangenen Jahr können wir uns nun über rege Nachfrage freuen. Der Verkauf von Schweizer Bio-Hirseflocken in der Migros ist sehr gut angelaufen. Und auch Coop möchte Schweizer Biohirse-Flocken anbieten. Darum wollten wir ja noch recht kurzfristig die Anbau-Fläche ausdehnen. Das äusserst schwierige Frühjahr hat aber vielen Hirsebauern, oder solchen, die es werden wollten, einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wegen des nassen Wetters konnte die Hirse nicht überall oder erst spät gesät werden.

### Ihre effektive Hirse-Anbaufläche

Es ist darum für uns schwierig abzuschätzen, wie viel Hirse nun tatsächlich wächst.

Deshalb sind wir froh um Ihre **Rückmeldung (per Mail oder Tel.)** mit folgenden Informationen:

- **Konnten Sie Hirse säen? – Wenn ja, wann haben Sie die Hirse gesät?**
- **Auf wieviel Fläche?**

Teilen Sie uns bitte den aktuellen Stand Ihres Hirse-Anbau mit!

Hansueli Brassel, [brassel@biofarm.ch](mailto:brassel@biofarm.ch) oder T: 062 957 80 52. Vielen Dank.

### Ablieferung der Hirse

Bitte beachten Sie, dass die Hirse **sofort nach der Ernte** in die Sammelstelle gebracht, bzw. getrocknet werden muss, da sonst auf Grund der grossen Feuchtigkeit sofort Dumpferuch entsteht.

### Thema Stechapfel – Tropanalkaloide

Wie bereits im vergangenen Jahr möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Hirse zwingend Tropanalkaloid-frei sein muss, damit sie im Speisesektor vermarktet werden kann! Tropanalkaloide gelangen hauptsächlich über die Samen und den Saft von **Stechapfelpflanzen**, aber auch über Bilsenkrautsamen oder Tollkirschenpflanzen in die Hirseprodukte.

Auch wenn diese Pflanzen bisher nur ganz selten in Schweizer Äckern gesichtet wurden, **müssen sämtliche Hirsefelder hinsichtlich des Auftretens dieser Pflanzen kontrolliert werden**. Diese erwähnten **Pflanzen müssen ausgerissen und der Fund uns gemeldet werden**. Beiliegend schicken wir Ihnen nochmals das [Merkblatt](#) mit genaueren Informationen und Bildern zum Thema Tropanalkaloide.

### Wechsel PM Getreide

Ab dem 1. August wird der bisherige PM Getreide und Beeren TK Dietrich Bögli die Biofarm leider verlassen. Sein Nachfolger Hansueli Brassel hat die Stelle bereits angetreten und wird ab dem 1. August 2016 Ihr neuer Ansprechpartner für die Hirse sein.

Nun hoffen wir auf besseres Wetter, einen erfreulicheren Sommer sowie eine gute Ernte.  
Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und die sorgfältige Pflege der Kulturen.

Freundliche Grüsse



Hansueli Brassel  
Getreide und TK Beeren



Dietrich Bögli  
PM Getreide und TK Beeren



Hans-Georg Kessler  
Leiter Landwirtschaft

Beilage:  
Merkblatt Stechapfel – Tropanalkaloide